

Fachamt: Verkehrsbetriebe

Vorlage-Nr.: 2023-015

Datum: 17.01.2023

Beschlussvorlage

Vergabe zur Lieferung eines Linienomnibusses

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Werksausschuss	02.02.2023	nicht öffentlich
Gemeinderat	02.03.2023	öffentlich

Beschlussantrag:

Der Auftrag zur Lieferung eines Niederflur Linienomnibusses mit der Zusatzantriebstechnologie Mildhybrid wird an Mercedes Benz Omnibusse EvoBus GmbH, Zum Herrenried 41,68169 Mannheim zum Angebotspreis von EUR 277.700 zzgl. der gesetzlichen MwSt. vergeben.

Klimarelevanz:

Die Abgasemission Stufe Euro 3 verbessert sich auf Stufe Euro 6 E

Aktuell benötigt der alte Bus HD-ES-775 ca. 45 l/100 Km
Bei dem neuen Bus wird der Verbrauch mit ca. 30 l/100 Km
angegeben.

Sachverhalt / Begründung:

Der EvoBus HD-ES-775 (Tag der Erstzulassung 25. Sept. 2003, Abgasnorm Euro III) hat eine sehr hohe Laufleistung im Stadtverkehr (586.940 km Stand 19.01.2023). Aktuell hat der Bus einen Motorsteuerungsfehler und einen Haarriss im Motorblock. Immer wieder auftretende Korrosionsschäden an Trag- und Karosserieteilen verursachen erhebliche Unterhaltungs- und Reparaturkosten sowie längere Ausfallzeiten. Die Anschaffung dieses Busses war ursprünglich für das Jahr 2022 geplant (siehe Wirtschaftsplan 2022 und 2023). Auf Grund fehlender Fördermöglichkeit musste die Beschaffung zurückgestellt werden. Kurzfristig ergab sich im Frühjahr 2022 die Möglichkeit an einer Förderausschreibung teilzunehmen. Dies wurde wahrgenommen und die Städtische Dienste Eberbach (SDE) erhielt im November 2022 die Förderzusage in Höhe von 44.000,00 €. Daraufhin wurde sofort das Ausschreibungsverfahren gestartet.

Die Beschaffung dieses Mildhybrid Busses wird laut Plan die letzte Beschaffung eines nicht 100% elektrischen Busses sein. Im Wirtschaftsplan 2023 wurden Projektgelder (Konto 59700000, 50.000,-- €) für den Umbau des Busbetriebs auf rein elektrische Busse eingestellt. In diesem Projekt soll eine Planung für den Ausbau der Ladeinfrastruktur, der Busbeschaffung, der Reparaturwerkstatt und der Busabstellmöglichkeiten erarbeitet werden. Ziel des Projektes ist es den zeitlichen Ablauf, sowie die Kosten mit Einbezug sämtlicher Fördermöglichkeiten zu erarbeiten.

Vergabeverfahren und Auswertung:

Die Ausschreibung des Busses erfolgte in Abstimmung mit einer Rechtsanwaltsgesellschaft im Rahmen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) unter Berücksichtigung der Sektorenverordnung. Veröffentlicht wurden die Vergabeunterlagen am 09.12.2022 auf www.service.bund.de mit einer Angebotsfrist zum 18.01.2023, 10:00 Uhr.

Die Anbieter hatten im Vergabeverfahren die Auflage, die Förderrichtlinie des Landes Baden-Württemberg bei der Beschaffung von Omnibussen nach dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz (LGVFG) für das Förderjahr 2022, sowie die Ausstattungskriterien und Mindestanforderungen des Verkehrsverbunds Rhein-Neckar GmbH (VRN) für die Fahrzeuge einzuhalten. Mit der Einhaltung der Förderrichtlinien des Landes Baden-Württemberg wird ein Zuschuss in Höhe von 44.000 € gewährt.

Die technische Ausstattung war in der Leistungsbeschreibung detailliert vorgegeben. Besonderer Wert wurde auf die Ausstattung des Fahrzeuges mit Niederflertechnik und den Einbau einer Klapprampe als Einstiegshilfe für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen gelegt. Das Fahrzeug verfügt über die Abgasemission Stufe Euro 6 E.

Die Rechtsanwaltsgesellschaft prüfte am 18.01.2023 die eingegangenen Angebote mit folgendem Ergebnis:

1. Anbieter Nr. 1	Liefertermin Juli 2023	netto 277.700,-- €
2. Anbieter Nr. 2	Liefertermin September 2023	netto 288.000,-- €

Der Anbieter 1 (Mercedes Benz Omnibusse EvoBus GmbH) erfüllt alle Anforderungen die im Rahmen der Leistungsbeschreibung und Vertragsbedingungen vorgegeben waren und hat den geringeren Preis, als auch die kürzere Lieferzeit.

Finanzielle Auswirkung:

Die Mittel sind im Wirtschaftsplan 2023 unter

Pos. 0557.0000	Fahrzeuge für Personenverkehr „Linienbus“	330.000 €
----------------	--	-----------

eingestellt.

Im Rahmen des Busförderprogramms 2022 des Landes Baden-Württemberg wurden den Städtische Dienste Eberbach ein Zuschussbetrag in Höhe von 44.000 € bewilligt.

Somit belaufen sich die Kosten für den Bus	netto 277.700 €
./.. Fördermittel Zuwendungsbescheid L-Bank	44.000 €
Gesamt	netto 233.700 €
	=====

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n: